

Anzug betreffend international geht auch kommunal

22.5494.01

Zukunft wird vor Ort gestaltet. Diese Banalität gilt gerade auch in Zeiten der Globalisierung. Sie trifft selbst in einer Phase zu, in der die Globalisierung und ihre Begleiterscheinungen pandemiebedingt verstärkt in Frage gestellt und Tendenzen von Renationalisierung sichtbar werden. Dass "kommunal" und "international" kein Widerspruch ist, sondern in einem direkten Zusammenhang stehen kann, der nicht per se von der Grösse Basels abhängt, ist darauf zurückzuführen, dass sich die grossen Transformationen wie Migration, Klimawandel, Digitalisierung, aber auch Standortverlagerungen von Unternehmen, direkt vor Ort auswirken.

Das beeinflusst den Alltag der Bürger und die Kommunalpolitik und schlägt sich nicht zuletzt im überstrapazierten Motto "Global denken, lokal handeln" nieder.

Jedes Schulkind weiss schon in Basel, dass unser Kanton ohne Novartis oder Roche pleite wäre.

Der Regierungsrat wird gebeten zu prüfen, wie erreicht werden kann, dass noch mehr internationale und grosse Firmen nach Basel gelockt werden könnten.

Eric Weber